



Dringlichkeitsantrag

der Abgeordneten **Horst Arnold, Klaus Adelt, Volkmar Halbleib, Harald Güller, Florian Ritter, Natascha Kohnen, Dr. Simone Strohmayr, Margit Wild, Christian Flisek, Markus Rinderspacher** und Fraktion (SPD)

Verantwortung für die Sanierung des Deutschen Museums München übernehmen

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, vor dem Hintergrund der Kostensteigerungen und Bauverzögerungen, die bei den Sanierungsmaßnahmen des Deutschen Museums München aufgetreten sind, im Ausschuss für Wissenschaft und Kunst und im Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen zu berichten, inwieweit sie die Staatsregierung eine Verantwortung für die erfolgreiche Umsetzung der Sanierungsmaßnahmen übernommen und mit welchen Maßnahmen sie sich eingebracht hat bzw. welche weiterhin geplant sind, um den Bau des Museums plangerecht umsetzen zu können.

Dabei soll insbesondere auf die folgenden Fragen eingegangen werden:

- Welche Maßnahmen hat die Staatsregierung bisher unternommen, um Bauverzögerungen und Kostensteigerungen zu verhindern?
- Welche finanziellen, zeitlichen und konzeptionellen Vorstellungen hat die Staatsregierung dazu, wie die Generalsanierung des Deutschen Museums zu Ende gebracht werden soll und die Realisierungsabschnitte RA1 und RA2 zeitnah gebaut werden können?
- Welche Vorgaben macht die Staatsregierung über die Förderung von Land und Bund, um in Zukunft Bauverzögerungen und Kostensteigerungen möglichst zu vermeiden?
- Wie kann das regelmäßige Monitoring der Baumaßnahmen durch die Staatsregierung verbessert und sichergestellt werden, dass der Landtag regelmäßig und umfassend über die Bau- und Kostenentwicklung informiert wird?
- Um welche Einsparmöglichkeiten handelt es sich bei den noch ausstehenden Bauabschnitten, die vonseiten des Museums angekündigt wurden?